



Protokoll der 100. ordentlichen Delegiertenversammlung vom Freitag, den 05. März 2010 im Hotel zum weissen Kreuz, in Schmitten

Mit der Zustellung des Jahresberichtes 2009 wurde zur 100. ordentlichen Delegiertenversammlung statuten- und termingerecht eingeladen. Es stehen folgende Geschäfte zur Behandlung:

1. Appell
2. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 06.03.2009
3. Jahresbericht 2009
 - a) Bericht des Präsidenten
 - b) Tätigkeitsbericht der Schiesssaison 2009
 - c) Ehrungen / Sportschiessen / Jungschützen
4. Jahresrechnung 2009 - Revisorenbericht
5. Budget 2010 / Jahresbeiträge 2010
6. Statutarische Wahlen
 - a) Präsident, Vorstandsmitglieder
 - b) Kommissionsmitglieder, Zeigerchefs
 - c) Rechnungsrevisoren
7. Schiesstätigkeit 2010
 - a) SK2FR
 - b) Jungschützenwesen
 - c) Gruppenmeisterschaft
 - d) Sportschiessen
8. Feldschiessen
 - a) Feldschiessen 2010 in Tifers
 - b) Bestimmung des Festortes 2013 (St.Ursen)
9. Ehrungen
10. Verschiedenes

Vorsitz	Otto Binz, Präsident SVS
Ehrenpräsidenten	Anton Pürro, Bruno Fasel
Ehrenmitglieder	Peter Siffert, Roland Klaus, Heinrich Sottaz, Marcel Jenny, Moritz Müller, Linus Zumwald, Othmar Baeriswyl, Erich Mauron, Guido Grossrieder, Thomas Schwartz und Patrik Stempfel
Behörde	Frau Margot Rumo, Gemeinderätin
Schiesskommission	Patrik Stempfel (Präsident) und weitere Mitglieder
Veteranen	Franz Müller, Vertreter der eidg. Veteranen Paul Meier, Vertreter der kant. Veteranen
Rechnungsrevisoren	Roman Brügger und Urs Grossrieder
SpS. Schmitten/Flamatt	Thomas Schwartz, Präsident
Presse	Anton Jungo, Freiburger Nachrichten
Entschuldigungen	Verschiedene Persönlichkeiten haben sich entschuldigt
Stimmberechtigte	92 Delegierte, inklusive Ehrenmitglieder und Vorstand
Stimmzähler	Patrick Javet, Roman Brügger und Urs Grossrieder

Um 19.30 Uhr eröffnet der Verbandspräsident, Otto Binz, seine dritte ordentliche Delegiertenversammlung. Er begrüsst ganz besonders Dr. Urs Schwaller, Ständerat, Nicolas Bürgisser, Oberamtmann, Domherr Josef Grossrieder, welcher im 96. Lebensjahr sich bester Gesundheit erfreut, sowie die Ehrenpräsidenten, Ehrenmitglieder, Schiessbehörden, Frau Margot Rumo, Gemeiderätin, den Pressevertreter Anton Jungo von den FN sowie die Sängerinnen und Sänger des Schützenchorli Schmitten, unter der Leitung des Präsidenten Erwin Schaller und des Dirigenten Beat Schöpfer. Herzlich willkommen sind auch alle Delegierte und die Vorstandskollegen des SVS.

Zu Beginn der DV gedenken wir allen verstorbenen Angehörigen von Ehren-, Vorstands- und Aktivmitgliedern, welche uns im vergangenen Jahr für immer verlassen haben. Wir bewahren ihnen ein ehrendes Andenken.

Anschliessend übergibt der Präsident das Wort der Vertreterin der Sitzungsgemeinde Schmitten, Frau Margot Rumo. Diese stellt uns in einigen Worten die Gemeinde vor. Schmitten ist die jüngste Gemeinde im Sensebezirk. Wichtige Eckpfeiler sind die gute Lage, moderne und zeitgemässe Infrastruktur, 3750 Einwohner und der tiefe Steuersatz. Frau Rumo gratuliert zum Jubiläum und wünscht allen Schützinnen und Schützen weiterhin viel Erfolg, Freude und „gut Schuss“ in der neuen Saison.

1. Appell

Erfreulicherweise sind alle aktiven Schützenvereine des SVS durch Delegierte vertreten.

2. Protokoll der Delegiertenversammlung vom 06. März 2009 in Plaffeien

Das Protokoll wird von der Versammlung ohne Bemerkungen einstimmig genehmigt.

3. Jahresbericht 2009

a) Bericht des Präsidenten

Der Präsident hält Rückschau auf das Jubiläum, 100 Jahre SVS, welches sehr spannend, intensiv und von vielen Aktivitäten geprägt war. Insbesondere die Jubiläumsfeier am Feldschiessen in Rechthalten mit der eindrücklichen Fahnenweihe und dem imposanten Fahnenzug hinterliessen einen bleibenden Eindruck. Das 100 Jahr Schiessen war ein grosser Erfolg, wurden doch über 1500 Stiche geschossen und an den Finaltagen herrschte eine wunderbare Stimmung.

Zu einem weiteren Höhepunkt des Jahres 2009 gehörte das Kantonale Schützenfest in Murten. Fast 400 Sensler Schützinnen und Schützen haben an diesem bestens organisierten Grossanlass teilgenommen. Zudem wurden sehr gute Resultate erzielt.

In der Jugend- und Nachwuchsförderung wurden im 2009 in allen Sportkategorien 248 Jugendliche ausgebildet. Dank der grosszügigen Unterstützung der Sponsoren, konnte den Sektionen mehr als Fr. 5000.- zurückerstattet werden. Der Präsident bedankt sich bei allen Sponsoren und Gönnern herzlich für die Unterstützung. Ab dem Jahre 2010 muss in den Sektionen die Ausbildung von J+S Coaches gefördert werden.

In den vergangenen drei Jahren wurde viel bewegt im SVS. Zum Ausruhen bleibt allerdings keine Zeit. Der Präsident zählt weiterhin auf die volle Unterstützung aller Sensler Schützinnen und Schützen. Ein besonderer Dank gilt den Vorstandsmitgliedern des SVS und der Sportkommission. Für die Schiesssaison 2010 wünscht Otto allen viel Erfolg und Erfüllung in der Ausübung der anspruchsvollen Aufgaben.

b) Tätigkeitsbericht des Schiesssaison 2009

Willy Decorvet berichtet über die Verwaltungstätigkeit 2009. An den diversen Sitzungen wurden insbesondere das 100 Jahr Jubiläum mit der Fahnenweihe und dem Jubiläumsschiessen, Feldschiessen, Bezirkscup, Senslermeisterschaften und Finanzen debattiert. Der Konflikt mit dem FKSV und das „Waffenrecht nach Schengen“ waren weitere Dauerbrenner. Auch die geselligen Anlässe wie Vorstands- und Ehrenmitgliederausflug, Freundschaftsschiessen Mittelland und Sense-See wurden rege besucht.

Im Namen der SK 2 FR bedankt sich Patrik Stempfel für die tadellose Arbeit. Er kann erfreut feststellen, dass sich der Rückgang bei den OP-Schützen 300m verlangsamt und sich die Situation stabilisiert. Die Anzahl der OP-Schützen 25m ist sogar steigend. Seit 2008 nehmen mehr Schützinnen und Schützen am Feldschiessen als am Obligatorischen teil.

Bruno Käser bedankt sich bei der Sektion Rechthalten für die einwandfreie Organisation des FS 2009 und die sehr gute Anlage. Fünf Schützen erreichten 71 Punkte und wurden zu Schützenkönigen ernannt. Gewinner der Wanderstandarte wurde die Sektion Plasselb, als Sieger der Ehrenkategorie durfte sich St.Ursen ausrufen lassen.

André Claus schliesst sich diesem Dank an. Die Standarte 25/50 m gewann die Sektion Schmitten-Flamatt, in der Ehrenkategorie die Sektion Giffers. Die Teilnehmerzahl blieb stabil.

Martin Zbinden musste bei den JS über einen leichten Rückgang berichten. Vor allem der Aderlass zwischen dem 1. und dem 2. Kurs ist beunruhigend. Alle sind aufgerufen, hier Gegensteuer zu geben. Am Wettschiessen betrug die Beteiligung rund 96%. Für den Kantonalfinal konnten sich 36 JS und JJ qualifizieren, BRAVO! Die Sektionen St.Ursen und Alterswil konnten sich für den eidg. GM-Final in Zürich qualifizieren.

Der Bezirkscup hat sich im Jahresprogramm etabliert und ist ein voller Erfolg. Der freundschaftliche Wettkampf wurde von 62 Gruppen in Angriff genommen. Am Finaltag zeigten sich die Plasselberggruppen (1. Luchs / 2. Höllbach) in Höchstform.

Thomas Jungo zeigte sich erfreut über die 251 Teilnehmer/innen am Einzelwettschiessen. Er bittet alle Sektionen, die Resultate fristgerecht zu melden.

Das Programm der Gruppenmeisterschaft wurde letztmals in 3 Kategorien geschossen. Leider wird das Feld B aufgelöst. Die 1. Ausscheidung wurde von 115 Senslergruppen (+5) geschossen. Dies entspricht im Kanton einem Anteil von fast 30%! Für die eidg. Hauptrunde konnten sich 25 Gruppen qualifizieren. Am CH-Gruppenfinal gewann Tafers im Feld A die silberne Auszeichnung. Im Feld D belegte St.Antoni den 8. und St.Silvester den 30. Schlussrang.

An der GM 25/50m nahmen 37 Gruppen teil. Am Kantonalfinal über 50m war das Podium fest in Senslerhand. Es gewann Schmitten-Flamatt vor Giffers und Düdingen. Über 25m wurde Giffers Kantonalmeister.

Dem Jubiläumsstich war ein grosser Erfolg beschieden. Die gleichzeitige Präzisions- und Glücksauswertung sorgte überall für viel Spannung. Richtig ins Schwärmen kam Otto Binz als er über den Fahnenzug, welcher zur Fahnenkompanie wurde, berichten durfte. Er bedankte sich nochmals herzlich für die grossartige finanzielle Unterstützung anlässlich der Fahnenweihe.

Das Konzept über die Jugend- und Nachwuchsförderung funktioniert einwandfrei. Die Sektionen sind aufgerufen mitzumachen und davon zu profitieren. „Die Jugend ist unsere Zukunft“.

Ludwig Gugler konnte von einem normalen Jahr im leistungssportlichen Schiessen berichten. Sowohl bei der Jugend wie bei der Elite wurden sehr gute Resultate erzielt. Es durften wiederum einige Freiburger- und Schweizermeister gefeiert werden. Ludwig ruft alle auf, vermehrt an den Senslermeisterschaften teilzunehmen. Er dankt allen Leiterinnen und Leitern für ihren unermüdlichen Einsatz zum Wohle des wunderschönen Schiesssports.

Paul Meier gratuliert den Veteranen zu den guten Resultaten und ist erfreut über die rege Teilnahme an den verschiedenen Anlässen. Er überbringt die Grüsse des Kantonalverbandes und bedankt sich für die Unterstützung.

c) Ehrungen / Sportschiessen / Jungschützen

Für die 1. Teilnahme an CH-Meisterschaften konnten 14 Schützinnen und Schützen eine Medaille in Empfang nehmen.

Als bester Jungschütze wurde Stefan Udry und als bester Jugendlicher Jan Gross ausgezeichnet.

Der Jahresbericht wird von der Versammlung mit Applaus einstimmig angenommen.

4. Jahresrechnung 2009 und Revisorenbericht

Der Verbandskassier, Stefan Roux, erläutert die Jahresrechnung, welche mit einem Überschuss von **Fr. 10253.15** abschliesst. Die Gründe für dieses sehr erfreuliche Resultat liegen bei den zusätzlichen Einnahmen vom 100 Jahr Jubiläum, dem Fahnenzug und dem Feldschiessen. Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den Reingewinn den flüssigen Mitteln zuzuweisen.

Die Revisoren Roman Brügger und Urs Grossrieder beantragen der Versammlung, die vorliegende Rechnung zu genehmigen. Einstimmig werden die Jahresrechnung 2009 und die Aufstockung der flüssigen Mittel angenommen.

5. Budget 2010 / Jahresbeiträge 2010

Das Budget 2010 sieht eine ausgeglichene Rechnung vor. Die Jahresbeiträge bleiben gleich. Das Budget wird ohne Fragen aus der Versammlung einstimmig genehmigt.

6. Statutarische Wahlen

a) Präsident, Vorstandsmitglieder

Otto Binz verliest die Demissionsschreiben der scheidenden Vorstandsmitglieder. Es sind dies Bruno Käser, Tobie Vonlanthen, Martin Zbinden und Willy Decorvet. Anschliessend übergibt er das Wort an den Ehrenpräsidenten, Bruno Fasel. Dieser würdigt die grossen Leistungen unseres Präsidenten, Otto Binz, welcher den Verband vor 3 Jahren in einer turbulenten Phase übernommen hat und mit Bravour führt und leitet. Otto stellt sich für 3 weitere Jahre zur Verfügung und wird von der Versammlung mit grossem Applaus in seinem Amt bestätigt.

Die weiteren Vorstandsmitglieder Heinrich Ruffieux, Stefan Roux, Thomas Jungo, André Claus und Ludwig Gugler dürfen den Dank für ihre pflichtbewusste und einwandfreie Arbeit entgegen nehmen. Sie werden ebenfalls mit grossem Applaus wiedergewählt.

Da der Vorstand um eine Person reduziert wird, werden 3 Personen von ihren Sektionspräsidenten vorgestellt. Es sind dies, Mario Bapst, Markus Hofmeier und Martin Wälchli. Die neuen Vorstandsmitglieder werden einstimmig gewählt. Otto bedankt sich herzlich und wünscht ihnen viel Freude und Befriedigung in ihrem Amt.

b) Rechnungsrevisoren

Roman Brügger und Urs Grossrieder stellen sich ebenfalls für 3 weitere Jahre als Revisoren zur Verfügung. Sie werden mit grossem Applaus bestätigt.

b) Kommissionsmitglieder, Zeigerchefs

Die Mitglieder der Schiesskommission, Erwin Haas, Kanis Schafer, Werner Dutly, Hans-Ueli Zbinden, und Kuno Bertschy werden von der Versammlung einstimmig wiedergewählt. Otto Binz dankt ihnen für ihre grosse Arbeit und die wertvolle Unterstützung.

Die Zeigerchefs, Ivan Schaller und Kilian Piller haben sich entschieden, nach 10 Jahren von ihrem Amt zurückzutreten. Als neue Verantwortliche konnten Martina Schmid, Wünnewel-Flamatt und Ruth Tschannen, Alterswil gewonnen werden. Diese werden mit grossem Applaus bestätigt.

7. Schiesstätigkeit 2010

a) SK2FR

Neu müssen im 2010 auch die Vorstandsmeldungen und die Schiessrapporte im VVA erfasst werden. Bei der Kontrolle der Leihwaffen wird es wieder Änderung geben. Patrik Stempfel ruft alle Schützenmeister und Jungschützenleiter auf, die WK's zu besuchen.

b) Jungschützenwesen

Auch die Kursadministration der JS-Kurse muss über das VVA erfasst werden. Die Instruktionen dazu folgen. Martin Zbinden bittet die Schiesssekretäre, ihre Jungschützenleiter dabei zu unterstützen. Der JS-Tag am eidg. Schützenfest in Aarau findet am 26. Juni statt.

c) Gruppenmeisterschaft

Wie bereits erwähnt wird das Feld B aufgehoben. Somit sind alle Armeewaffen im Feld D, welche auch gemischt in einer Gruppe schiessen dürfen. Bruno Käser sichert seinem Nachfolger die volle Unterstützung zu.

d) Sportschiessen

Alle Daten sind bekannt ausser den Senslermeisterschaften in St. Antoni.

8. Feldschiessen

a) Feldschiessen 2010 in Tifers

Roger Hofmeier vertritt die erkrankte OK-Präsidentin Sandra Boschung, welche aber trotzdem anwesend ist. Das OK ist komplett und die Vorbereitungsarbeiten weit fortgeschritten. Die verschiedenen Standorte, das Rahmenprogramm und der Ablauf werden vorgestellt. Die neuesten Infos sind jeweils auf der Internetseite abrufbar. In den Zelten wird erstmals „Rauchverbot“ herrschen!

b) Bestimmung des Festortes 2013

Otto Binz präsentiert die Bewerbung der Sektion St. Ursen. Diese wird einstimmig angenommen.

9. Ehrungen

Für ihre verdienstvolle Arbeit dürfen Martin Zbinden, Yvan Schaller und Kilian Piller ein Präsent entgegennehmen. Der Präsident dankt allen für ihr Engagement und wünscht für die Zukunft nur das Beste.

Othmar Baeriswyl würdigt die grosse Arbeit der vergangenen Jahre von Hermann Buntschu und Tobie Vonlanthen. Sie haben viele Anlässe organisiert und unzählige Trainingsstunden mit den Jugendlichen verbracht. Mit grossem Applaus werden beide zu Ehrenmitgliedern ernannt.

Bruno Käser, während 12 Jahren als Schützenmeister und Willy Decorvet, während 6 Jahren als JS-Chef und 3 Jahren als Verbandssekretär haben in dieser Zeit viel zum guten Gelingen des SVS beigetragen. Ihre Arbeit war geprägt von Präzision, Bodenständigkeit, Willen und Einsatz. Auch sie werden unter grossem Applaus zu Ehrenmitgliedern ernannt. Bruno und Willy bedanken sich für die Ehrerbietung und die stets angenehme Zusammenarbeit auf allen Stufen.

10. Verschiedenes

Der Oberamtmann, Nicolas Bürgisser gratuliert dem SVS zum Jubiläum. Er sieht unseren Verband als Bindeglied zwischen den Generationen und als Ergänzung von Arbeit und Sport. Er ruft alle auf, die gesellschaftliche Entwicklung zu beobachten und den Zusammenhalt zu fördern. Der SVS passt sich dem Neuen an und verharrt nicht in Gewohnheiten. Als Jubiläumsgeschenk überreicht er unserem Präsidenten eine „Senslerkravatte“.

Der Präsident ruft einige wichtige Daten in Erinnerung und bittet darum, die Termine einzuhalten.

Unser Vizepräsident dankt Otto für sein grosses Engagement und die umsichtige Führung des SVS. Er hat viel Schwung und neue Ideen in den Verband gebracht.

Um 22.00 Uhr kann der Präsident seine dritte Delegiertenversammlung schliessen. Ein grosser Dank geht an die Sportschützen Schmitten und die Gemeinde, welche das Apéro offerieren. Ebenfalls verdankt werden die Berichterstattung der Presse, die Anwesenheit der Gäste und die Darbietungen des Schützenchörlis Schmitten. Ein spezieller Dank geht an die Vorstandsmitglieder des SVS. Otto Binz wünscht allen eine unfallfreie und erfolgreiche Schiesssaison 2010.

Der Sekretär

Willy Decorvet